

Protokoll
über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wickendorf, Medewege am 24.02.2022

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr
Ort: Videokonferenz

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Winkler, Jan	entsandt durch die CDU/FDP-Fraktion
Schröder, Annelie	entsandt durch die SPD-Fraktion
Kowalsky, Thomas	entsandt durch die Fraktion DIE LINKE
Baerens, Matthias	entsandt durch die Fraktion DIE GRÜNEN
Berner, Gundela	entsandt durch die Fraktion der AfD

stellvertretende Mitglieder

Steinmüller, Rolf	entsandt durch die Fraktion Unabhängiger Bürger
-------------------	---

Gäste

zu TOP 3	Frau Music, Herr Leirich
----------	--------------------------

Leitung: Jan Winkler

Stellvertreter: Annelie Schröder

Schriftführer: Jan Winkler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 19.01.2022
3. Gehweg lt. B-Plan in Wickendorf-West
4. Fahrplankonferenz 2022
5. Rückmeldungen/Sachstände
 - a. Fahrbahninstandsetzung Frankenhorst
 - b. Gehweg Groß Medewege
 - c. Regenentwässerung Wickendorf
 - d. Baumpflegearbeiten im Ortsteil
6. Sonstiges

Protokoll

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder sowie die Gäste. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 19.01.2022

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

3. Gehweg lt. B-Plan in Wickendorf-West

Herr Winkler führt zu den Beweggründen der vom Ortsbeirat ausgesprochenen Einladung der Verwaltung zur heutigen Sitzung aus und dankt für die Teilnahme. Nach Dafürhalten des Ortsbeirats ist die Errichtung des Gehweg 1 eine zwingende Verpflichtung des B-Plans. Frau Music verweist auf § 125 Abs. 3 BauGB, wonach Abweichungen vom B-Plan im Rahmen der Verhältnismäßigkeitsabwägung zulässig sind. Diese gesetzliche Möglichkeit dient dazu, auf Abweichungen zwischen der (theoretischen) Planung und den (praktischen) Umsetzungsmöglichkeiten zu reagieren. Eine formelle Gremienbeteiligung ist nicht erforderlich.

Die gegenseitigen Sichtweisen und Argumente werden ausgetauscht. Der Ortsbeirat hält grundsätzlich am Erfordernis des Gehwegs fest. Er bittet zu prüfen welche formellen Anforderungen an einen Gehweg/Stichweg bestehen und welche alternativen baulichen Möglichkeiten es gibt. Um die Situation konkret zu besprechen, wird sich auf einen Vor-Ort-Termin verständigt. Herr Winkler wird die Koordinierung vornehmen. Sofern sich ein Gehweg (aktuell widererwartend) nicht errichten lassen sollte fragt Frau Schröder an, ob die sodann eingesparten Kosten vom Investor zu Gunsten des Ortsteils „umgewidmet“ werden können. Frau Music wird dieses erfragen.

4. Fahrplankonferenz 2022

Herr Winkler informiert über die Einbringung der ortsteilrelevanten Themen in die Fahrplankonferenz. Dies betraf die morgendliche Schülerbeförderung, weitere Fahrten am späteren Nachmittag, die Berücksichtigung des Baugebietes bei der Angebotsplanung und die direkte Schülerbeförderung zur Grundschule Nordlichter.

Der Nahverkehr plant keine Änderungen der Linie 8 und begründet dies mit sich nicht amortisierenden Kosten. Eine Angebotserweiterung müsse vom Fachdienst freigegeben werden. Dieser verweist auf die gedeckelten Haushaltsmittel, die eine Erweiterung nicht ermöglichen. Die Kapazitäten der Schülerbeförderung seien lt. NVS auskömmlich. Das elektronische Zählsystem weise dergleichen nach. Auch habe es Mitfahrten von NVS Mitarbeitern gegeben, die dieses bestätigt hätten. Das Thema Schülerbeförderung zur Grundschule Nordlichter sowie die Angebotsplanung bzgl. des Baugebietes wird der Fachdienst prüfen und Rückmeldung geben. Derweil hat sich Herr Winkler mit dem Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder abgestimmt und wird das Thema „Schülerbeförderung Nordlichter“ mit diesem gemeinsam angehen.

Der Ortsbeirat hat die Möglichkeit einen Antrag in die Stadtvertretung einzubringen. Dergleichen werde nach erfolgter Rückmeldung des Fachdienstes geprüft.

Teilnehmende Bürger:innen erfragen, ob die Mehrkosten für zusätzliche Fahrten nicht durch Einsparungen in anderen Ortsteilen aufgebracht werden könnten. So sei zu vermuten, dass es im Gegensatz zu Wickendorf Stadtteile mit sinkenden Einwohnerzahlen gibt, weshalb dort eine Verringerung von Fahrten vertretbar sein könnte. **Der Ortsbeirat bittet den Fachdienst um Mitteilung, ob demografische Entwicklungen bei der Ausgestaltung der Fahrangebote berücksichtigt werden.**

Ebenso bittet der Ortsbeirat den Fachdienst um Mitteilung, ob durch die Einführung des kostenfreien Schülerverkehrs und damit zugeführter Haushaltsmittel eine Erweiterung für den Ortsteil ermöglicht werden kann.

Herr Winkler informiert über die geplanten Änderungen anderer Linien.

In 2022 werden weitere elektrische Gelenkbusse sowie in 2023 ein weiterer Großbus (Capacity) beschafft. Fahrgastzahlen sind weiterhin nicht auf dem Stand vor der Pandemie. NVS daher auf Unterstützung durch Rettungsschirm angewiesen. NVS hat Projekt mit DHL gestartet und bislang 5 Packstationen nahe von Haltestellen etabliert. Auch werden vereinzelte Pakettransporte durch den NVS durchgeführt. Der NVS führt eine Machbarkeitsstudie zum

Ausbau des Schienennetzes durch. Ergebnisse werden erst nach Abschluss der Maßnahmen kommuniziert. Es wird einen Verkehrsverbund mit den Umlandgemeinden geben, der voraussichtlich 2024/2025 genutzt werden kann.

5. Rückmeldungen/Sachstände

Fahrbahninstandsetzung Frankenhorst

Der Eigenbetrieb SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin führt voraussichtlich ab Mitte März 2022 (12. KW) bis Mitte April 2022 (15. KW) eine Instandsetzung der Straße Frankenhorst in Asphaltbauweise durch. Der Ortsbeirat bat um Mitteilung, wie die Umleitung umgesetzt werden soll und welche natureinschränkende Maßnahmen es durch die Baumaßnahme gibt. Die SDS übermittelte folgende Informationen:

Bei dem Weg „Gertrudenhof“ handelt es sich um einen Wirtschaftsweg, der für den temporären Umleitungsverkehr nach Frankenhorst im Zeitraum der Baumaßnahme ertüchtigt und genutzt wird. Im Laufe der Zeit sind die seitlichen Hecken in den Weg hineingewachsen. Des Weiteren ist der wassergebundene Wegeaufbau in den seitlichen Bereichen mit Bewuchs durchsetzt worden. In Abstimmung mit der UNB wurden die Hecken zurückgeschnitten und das Lichtraumprofil wiederhergestellt. Darauf aufbauend wird der wassergebundene Wegeaufbau instandgesetzt. Die ursprünglichen Querschnitte werden ebenfalls wiederhergestellt. Ein Ausbau des Weges über die ursprünglichen und für einen Wirtschaftsweg erforderlichen Breiten hinaus erfolgt nicht. Ggf. wird zur Regelung des Begegnungsverkehres eine Ampelanlage eingesetzt, wenn die vorhandenen Ausweichstellen nicht ausreichen.

Gehweg Groß Medewege

Der Ortsbeirat informierte die SDS über Ausspülungen beim instandgesetzten Gehweg in Groß Medewege. Die SDS antwortete: Die Böschung im Bereich des Weges wird durch die Firma, die Gewährleistung auf den Weg gibt, instandgesetzt und angesät.

Baumpflegearbeiten

Im Auftrag der SDS finden vom 14.02.2022 bis voraussichtlich 25.03.2022 Baumpflegearbeiten in der Wickendorfer Straße, Carlshöhe und Seehofer Straße (K42) statt. Von Montag bis Freitag ist die Straße von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr halbseitig gesperrt. Die bevorstehende Baumpflege beginnt zunächst mit Fällungen in der Wickendorfer- und Seehofer Straße. Bei den Fällungen werden 7 Bäume in der Seehofer Straße und 8 Bäume in der Wickendorfer Straße, deren Standsicherheit nicht mehr gewährleistet ist, gefällt. Die Baumpflege und das Fräsen der Stubben wird im Anschluss fortgesetzt. Eine Nachpflanzung der Standorte zum Erhalt der Baumreihe ist nach Prüfung auf Versorgungsleitungen für das 4. Quartal 2023 geplant.

Regenentwässerung Wickendorf

Als langfristige Lösung wurde dem Ortsbeirat im Rahmen eines Vor Ort Termins der Entwurf eines Neubaus der Regenentwässerung präsentiert. Hierbei handelt es sich um ein umfangreiches, detailliert zu planendes und finanziell abzusicherndes Vorhaben (u.a. Fördermittelanträge). Auf Sachstandsanfrage des Ortsbeirats ging folgende Meldung ein:

„Der FD Verkehrsmanagement ist sich nicht sicher, was der Ortsbeirat damit meint. Wenn es um die Goldberg-Grundstücke geht, so ist die Maßnahme seit langem abgeschlossen, so seine Aussage.“

Der Ortsbeirat ergänzt, dass die Zuständigkeit für das Thema seinerzeit beim Fachdienst Umwelt lag. **Der Ortsbeirat ist weiterhin an einer Sachstandsmitteilung interessiert.**

6. Sonstiges

Überspülung Radweg

Während der Regenperiode ist der Radweg Wickendorf (Ausgang) Richtung Seehof überflutet worden. Vor der Straßensanierung war dies nicht zu beobachten gewesen. Es scheint eine Verdichtung der Randbereiche zu geben. Eine Bodenauflockerung der Randbereiche wird gewünscht.

Radweg Lankow-Medewege

Herr Steinmüller informiert, dass die Umsetzung des zweiten Bauabschnitts ab dem 15.03.2022 beginnen soll.

Scheune am Biohof

Die Scheune wurde anteilig zurückgebaut. Nach der Beseitigung von Sturmschäden wird es einen kompletten Rückbau und Wiederaufbau geben. Nachfolgend wird der Bioladen seine Angebotsfläche erweitern, das Cafe seinen Standort dorthin verlegen und weitere Ferienangebote auf dem Bauernhof etabliert.

Wohnblock Groß Medewege

Der Ortsbeirat hatte die Information, dass eine Baugenehmigung erteilt worden sei. Bis dato lassen sich keine Baumaßnahmen erkennen. **Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Mitteilung, wann mit Maßnahmen gerechnet werden kann.**

Ausschilderung Wickendorf-West

Bürger:innen informieren, dass Rettungsdienste, Post oder andere Kurierdienste die einzelnen Häuser nicht finden, da keine Straßenbezeichnungen vorhanden sind. **Da bereits ein Großteil der Häuser errichtet sind, fordert der Ortsbeirat eine unverzügliche Umsetzung der Straßenbeschilderung.**

Resterschließung, Gemeinbedarfsfläche Wickendorf-West

Aufgrund der fortgeschrittenen Bebauung von Wickendorf-West sind die restlichen Erschließungsmaßnahmen für das 3. Quartal geplant. Frau Music wird sich erkundigen, inwieweit eine Vermarktung der Gemeinbedarfsfläche bereits begonnen hat.

Nahversorger

Das Verkehrswertgutachten steht weiterhin aus. Grund der Verzögerung ist zum einen der Hackangriff als auch die Coronapandemie und damit krankheitsbedingte Ausfälle.

gez. Jan Winkler

Vorsitzender

gez. Jan Winkler

Schriftführer